

Coronavirus – Österreichweit keine Strom- und Gasabschaltungen bei Zahlungsrückstand wegen Corona-Maßnahmen

Utl.: Klimaschutzministerium und Energieversorger präsentieren
Branchenlösung =

Wien (OTS) - Das Klimaschutzministerium hat mit den Branchenvertretern der Energiewirtschaft, Österreichs Energie, dem Fachverband Gas Wärme und der Vereinigung österreichischer Elektrizitätswerke, sowie der E-Control eine gemeinsame Lösung zur Sicherung der Energieversorgung in Zeiten der Coronakrise erarbeitet. Es soll zu keinen Strom- und Gasabschaltungen aufgrund von Zahlungsverzug durch die Corona-Maßnahmen kommen.

„Auch, wenn Sie Ihre Rechnungen nicht pünktlich zahlen können, Strom und warmes Wasser werden weiter fließen, die Heizung bleibt warm“, betont Klimaschutzministerin Leonore Gewessler. „Wir wollen den Menschen in Österreich, die aufgrund der Coronakrise in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, damit eine Last von den Schultern nehmen.“

Die Branchenlösung hält fest, dass die Strom- und Wärmeversorgung von Haushalten, sowie Ein-Personen-Unternehmen und Kleinunternehmen auch bei ausstehenden Zahlungen aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen aufrecht bleibt. Zudem wird für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Energiewirtschaft als Teil der kritischen Infrastruktur Unterstützung zugesagt.

Unterstützt wird die Durchführung der Branchenlösung von der E-Control. „Die E-Control ist seit Jahren als die Anlaufstelle für Konsumentinnen und Konsumenten etabliert, wenn es um Fragen zu Strom und Gas geht und steht natürlich auch in diesen schwierigen Zeiten zur Verfügung. Wenn jemand jetzt Probleme hat, und seine Strom- oder Gasrechnung nicht mehr zahlen kann, ist der erste Schritt, sich an das jeweilige Energieunternehmen zu wenden. In weiterer Folge können sich die Kundinnen und Kunden auch gerne an die E-Control wenden, die dann vermitteln wird, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen, etwa in Form eines Zahlungsaufschubs oder Ratenplans.“, empfiehlt der Vorstand der E-Control, Wolfgang Urbantschitsch.

Österreichs Energiewirtschaft hat schon früh umfassende Maßnahmen

zur Sicherung der Versorgung während der Krise getroffen. „Den über 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die aktuell unter hohem Einsatz bis hin zur Isolation ihren Dienst verrichten, damit die Menschen in Österreich gut versorgt sind, gilt mein besonderer Dank. Sie halten unseren Alltag am Laufen“, sagt Gewessler.

Die E-Control ist unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:
Hotline 0810102554 (Ortstarif)
[hotline@e-control.at] (<mailto:hotline@e-control.at>)
[schlichtungsstelle@e-control.at]
(<mailto:schlichtungsstelle@e-control.at>)

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)
Florian Berger
Pressesprecher der Bundesministerin
01/71162-658010
florian.berger@bmk.gv.at
www.bmk.at

E-Control
Mag. Bettina Ometzberger
Tel.: +43-664 1310829
Mail: bettina.ometzberger@e-control.at
www.e-control.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/47/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0169 2020-03-26/12:32

261232 Mär 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200326_OTS0169